

**Anlage 2**

zur Mitteilung „Sprachzertifikatsprüfungen“, September 2016)

**Sprachzertifikatsprüfung DEUTSCH mit dem
Verein „ÖSD – Österreichisches Sprachdiplom Deutsch“**

STAND SEPT. 2016

1) Allgemeines

Der Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort bietet auch in diesem Schuljahr interessierten Schülerinnen und Schülern die Sprachzertifikatsprüfung Deutsch an. Die Prüfungen werden in Zusammenarbeit mit dem Verein „ÖSD – Österreichisches Sprachdiplom Deutsch“ in Wien durchgeführt.

Die **Deutsch-Prüfungen auf Niveau A2 (ab 14 Jahren) und B1 (ab 16 Jahren)** können für Jugendliche mit Migrationshintergrund (vor allem Nicht-EU-Bürger) interessant sein, die damit eine international anerkannte Zertifizierung ihrer Deutschkenntnisse erwerben können.

Die **Deutsch-Prüfungen auf Niveau B2 und C1** wenden sich an Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen Oberschule. Da immer mehr Universitäten international anerkannte Sprachzertifikate verlangen, kann dieses Angebot für die Studenten von morgen von Nutzen sein. Außerdem entspricht ein Sprachzertifikat Deutsch B2 bzw. Deutsch C1 in Verbindung mit einem Zertifikat Italienisch B2 bzw. C1 dem Zweisprachigkeitsnachweis für die Laufbahn B bzw. A.

Informationen zur Anerkennung von Sprachzertifikaten für die Zweisprachigkeitsprüfung finden Sie unter <http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/anerkennung-von-sprachzertifikaten.asp>.

Wir machen in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass die Prüfungen für den Zweisprachigkeitsnachweis, welche bei der Dienststelle für die Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen abgelegt werden, kostenlos sind.

2) Prüfungstermine

Die Herbsttermine 2016 für die Deutsch-Prüfungen sind folgende:

Herbst 2016 Schriftliche Prüfungen:	Einschreibetermin im Schulsekretariat	Einreichtermin Kandidatenlisten (beim Bereich)
B2: Dienstag, 29.11.2016	10.10.2016	13.10.2016
C1: Mittwoch, 30.11.2016		
A2: Freitag, 02.12.2016		
B1: Freitag, 02.12.2016		

In der Regel werden die schriftlichen Prüfungen am Vormittag abgehalten. Die mündlichen Prüfungen werden entweder gleich im Anschluss bzw. am selben Nachmittag oder - bei einer großen Anzahl an Kandidaten - an einem der nachfolgenden Tage durchgeführt. Der Prüfungskalender für die mündlichen Prüfungen wird bei der schriftlichen Prüfung veröffentlicht. Die Prüfungen werden voraussichtlich in Bozen durchgeführt. Die Anmeldungen können ab sofort entgegen genommen werden.

3) Anmeldung zur Prüfung (innerhalb 10.10.2016)

Die Schülerinnen und Schüler melden sich für die gewünschte Niveaustufe im Sekretariat ihrer Schule mittels **schriftlichem Ansuchen innerhalb 10. Oktober 2016** an (Anlage 2a). Das Ansuchen ist von der Kandidatin bzw. vom Kandidaten auszufüllen und unterschrieben im Sekretariat der Schule, gemeinsam mit **Ausweiskopie und Einzahlungsbestätigung**, abzugeben und gilt als definitive Anmeldung.

Unvollständige bzw. verspätete Anmeldungen dürfen von den Schulen nicht berücksichtigt werden. Getätigte Einzahlungen können nicht rückerstattet werden.



3a)Anmeldung für Wiederholende (innerhalb 10.10.2016)

Kandidaten, die die Prüfung bereits einmal absolviert und nur zu einem Teil bestanden haben (schriftlich, mündlich bzw. einzelne Module bei B1), können erneut zur Prüfung antreten und den nicht bestandenen Teil wiederholen. Die Wiederholung einer Teilprüfung (schriftlich oder mündlich) der Zertifikate A2, B2, C1 muss innerhalb eines Jahres nach Bestehen des anderen Prüfungsteiles stattfinden. Bei der modularen Prüfung Zertifikat B1 können nicht bestandene Module beliebig oft wiederholt werden. Wer allerdings alle Module an einem einzigen Prüfungstermin oder innerhalb eines Jahres besteht, erhält zusätzlich zu den Einzelzeugnissen ein Gesamtzeugnis.

Die Anmeldung erfolgt im Schulsekretariat mittels genau ausgefülltem **Anmeldeformular** (*Anlage 2a*) mit Angabe der abzulegenden Teilprüfung (schriftlich oder mündlich) bzw. des Moduls/der Module (nur bei B1). Die **Gebühr** für die Teilprüfung beträgt bei A2, B2, C1 jeweils die Hälfte der unten angeführten Beträge bzw. bei B1 pro Modul 12,50 Euro. Der Anmeldung sind immer die **Kopien eines gültigen Lichtbildausweises** und der **Einzahlungsbestätigung** beizulegen. Kandidaten mit Teilprüfung/einzelnen Modulen müssen zusätzlich auch die **Kopie des bereits erhaltenen Teildiploms** beilegen.

Auch bei Wiederholungen gilt: unvollständige bzw. verspätete Anmeldungen dürfen von den Schulen nicht berücksichtigt werden. Getätigte Einzahlungen können nicht rückerstattet werden.

3b)Anmeldung für Lehrpersonen, die am Projekt „Deutschkurse für Lehrpersonen der zweiten Sprache (L2)“ teilgenommen haben (innerhalb 10.10.2016)

Jene Zweitsprachlehrpersonen, welche im Rahmen eines Deutschkurses des Bereichs Innovation und Beratung an einer ÖSD-Prüfung teilgenommen haben und nicht oder nur einen Teil bestanden haben, können sich innerhalb eines Jahres im Sekretariat einer PLIDA-Mittelpunktschule anmelden und dort einzahlen (siehe Anlage 1, Punkt 3).

4) Prüfungsteilnehmende mit Einschränkungen/speziellen Bedürfnissen teilen allfällige Einschränkungen oder spezielle Bedürfnisse (z. B. bei Legasthenie, Dyslexie, Seh-, Sprach-, Hör-, Schreibbehinderung usw.) bereits **bei der Anmeldung** mit (**ärztliches Attest** beilegen). Daraufhin können den Interessierten nach Möglichkeit an die Art und Schwere der Einschränkung angepasste Prüfungsbedingungen und -inhalte eingeräumt werden. Diese werden von der ÖSD-Prüfungszentrale in Wien festgelegt. Das Prüfungszentrum ist zur Vertraulichkeit verpflichtet.

5) Anmeldelisten an den Bereich Innovation und Beratung (innerhalb 13.10.2016)

Die Schulen füllen anhand aller Anmeldeformulare das entsprechende Tabellenblatt der beiliegenden **Excel-Datei** aus (*Anlage 2b*). Diese Datei wird - zusammen mit **Anmeldeformularen** und **Kopien der Identitätskarten** oder anderer Lichtbildausweise der Prüflinge (bzw. bei Wiederholenden auch eine **Kopie des erhaltenen Teildiploms**) - **innerhalb 13.10.2016** an die Sachbearbeiterin gemailt (barbara.daverda@provinz.bz.it). Nachträglich eingehende Listen können aus technischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

Wir weisen noch darauf hin, dass der **Name des Prüflings** auf dem Diplom so aufscheinen wird wie von der Schule mitgeteilt. Eine Abgleichung mit den Angaben auf dem Ausweis ist deshalb ratsam.

6a)Prüfungsgebühren 2016 (unverändert)

Niveaustufe:	Gesamtprüfung:	Teilprüfung/pro Modul:
ÖSD Zertifikat A2	37 Euro	18,50 Euro (<i>schriftlich oder mündlich</i>)
ÖSD Zertifikat B1	45 Euro	12,50 Euro (<i>pro Modul</i>)
ÖSD Zertifikat B2	55 Euro	27,50 Euro (<i>schriftlich oder mündlich</i>)
ÖSD Zertifikat C1	65 Euro	32,50 Euro (<i>schriftlich oder mündlich</i>)

6b)Prüfungsgebühren 2016 für Wiederholende (unverändert)

Für die Wiederholung eines Prüfungsteils (schriftlich oder mündlich bei A2, B2, C1) ist die Hälfte des Gesamtbetrages zu bezahlen; bei B1 jeweils 12,50 Euro pro Modul. Die entsprechenden Gebühren sind von der Kandidatin bzw. vom Kandidaten bei der Anmeldung an die Schule zu entrichten.



7) Überweisung der Prüfungsgebühren

Oberschulen und gleichgestellte Oberschulen:

Ober- und gleichgestellte Oberschulen überweisen die einkassierten Prüfungsgebühren nicht weiter, sondern bauen den Betrag auf das Kapitel „5050 – Weitere Einnahmen“ oder evt. auch auf ein anderes, geeignetes Kapitel in den Schulhaushalt ein. Aufgrund der Anmeldungen werden die Prüfungskosten von einer der Schule zustehenden Zuweisung des Amtes für Schulfinanzierung in Abzug gebracht. Die Meldung der Beträge pro Schule erfolgt laufend durch den Bereich Innovation und Beratung.

Berufsschulen:

Berufsschulen überweisen den Gesamtbetrag für alle Kandidaten, die effektiv an der Prüfung teilgenommen haben, unmittelbar nach der Prüfung an:

Schatzamt der Autonomen Provinz Bozen - Bereich Innovation und Beratung

Südtiroler Sparkasse A.G., Horazstr. 4/d - 39100 Bozen

IBAN IT93 N060 4511 6190 0000 0008 000

WICHTIG: Bei der Überweisung muss die Bezeichnung "Bereich Innovation und Beratung" unbedingt angegeben werden, damit die Gelder richtig verbucht werden können.

8) Informationen zum Prüfungsablauf

Schülerinnen und Schüler erhalten nach erfolgter Anmeldung rechtzeitig **über ihre Schulen** alle weiteren Informationen zur Prüfung (Prüfungsort, Uhrzeiten usw.). Die Schulen sind gebeten, sämtliche Mitteilungen und Informationen an die von ihr angemeldeten Prüflinge verlässlich weiterzugeben. Alle Informationen sind vertraulich und auf angemessene Weise weiterzuleiten. Alle anderen Kandidaten erhalten die Informationen direkt vom Bereich Innovation und Beratung.

Sollten Prüflinge am Tag der Prüfung nicht erscheinen können, ist dies bitte umgehend der zuständigen Sachbearbeiterin am Bereich Innovation und Beratung zu melden (Barbara Daverda, Tel. 0471 41 72 31), um Verzögerungen beim Prüfungsbeginn zu vermeiden.

9) Zeugnisse (Zertifikate)

Die Prüflinge erhalten einige Wochen nach Ablegen der Prüfung eine **schriftliche Mitteilung** vom Bereich Innovation und Beratung über das **Prüfungsergebnis**. Das Zeugnis gibt Auskunft sowohl über die Gesamtnote als auch über die in den einzelnen Prüfungsteilen erreichten Punktwerte. Wer die Prüfung nur zum Teil bestanden hat (schriftlich/mündlich), erhält ein Teildiplom. Schüler/innen bekommen ihr Prüfungsergebnis bzw. ihr Zertifikat vertraulich über ihre Herkunftsschule ausgehändigt.

Zertifikat B1: Schülerinnen und Schüler, die ein Modul oder mehrere Module abgelegt und bestanden haben (nur bei B1), erhalten je ein Zeugnis in einfacher Ausfertigung. Werden alle vier Module an einem einzigen Prüfungstermin oder innerhalb eines Jahres abgelegt und bestanden, bekommen sie zusätzlich ein Gesamtzeugnis, das alle vier Module ausweist.

10) Weitere Informationen und Modellprüfungen zur Vorbereitung auf die Prüfung

Sämtliche Informationen zur ÖSD-Prüfung sowie die Prüfungsordnung sind auf der Internetseite des ÖSD unter <http://www.osd.at> zu finden. Weiters stehen dort Modellsätze und Übungsmaterialien für die Vorbereitung auf die Prüfung zur Verfügung.

Auskünfte zur ÖSD-Prüfung erhalten Sie am Bereich Innovation und Beratung bei Frau Waltraud Plagg, PBZ Schlanders (Tel. 0473 730848), bei Frau Barbara Daverda (Tel. 0471 41 72 31 sowie auf der Webseite des Bereichs unter <http://www.bildung.suedtirol.it/unterricht/sprachen/sprachzertifizierungen>.

11) Anlagen

Anlage 2a: Anmeldeformular ÖSD-Prüfung

Anlage 2b: Anmeldelisten (1 Excel-Datei mit Tabellenblättern, Niveaustufen A2, B1, B2, C1)